

# Kölner Münzfreunde trafen sich im Porzer Rathaus

**Porz** - Zu einem Tauschtag trafen sich die Kölner Münzfreunde, zu denen auch der ehemalige Bezirksbürgermeister Horst Krämer zählt im Porzer Bezirksrathaus. Neben den vielen nicht nur schönen und auch wertvollen Münzen, stach die Sammlung von Bernd Keller besonders heraus. Der seit 50 Jahren sammelnde Bernd Keller hat sich der Geschichte der Deutschen Mark (DM) verschrieben.

So präsentierte er die ersten Geldscheine der neuen „Deutsche Mark“ von der American Bank Note Company in New York via Schiffstransport über Bremerhaven nach Deutschland geliefert und nach der Kapitulation über Banken und Sparkassen in



*Eine Schautafel aus der Sammlung „Geschichte der DM“*

Umlauf gebracht wurden. Abgelöst wurden diese Zahlungsmittel 1948 mit der Währungsreform, dessen Zahlungsmittel von der Bank Deutscher Länder, der späteren Bundesbank, herausgegeben wurde. Seine Sammlung zeigt die Zahlungsmittel bis zur Einführung des Euros im Jahr 2002, wobei die 5 DM und 10 DM-Stücke in Silber (mit großem Adler) zu seinen Highlights zählen.

Zu den wertvollsten Stücken zählten an diesem Tag eine französische Goldmünze von 1858 mit einem Nennwert von 100 Franc, die heute einen Wert von 1250 EUR darstellt. Nicht ganz so teuer ist die „Abschiedsmark“ in Gold, die heute einen Wert von 500 EUR hat.

Die Münzfreunde treffen sich am 19. September 2015 von 11.00 bis 13.30 Uhr erneut im Porzer Rathaus. Text & Foto: K. H. Morkowsky



*Die „Abschiedsmark“ in Gold ist heute das 500fache wert*